

## Medienmitteilung

Ittigen, 1. November 2024

### **44. Sporthilfe Super10Kampf im Zeichen von Paris**

**Sechs Teams mit je vier Gladiatorinnen und Gladiatoren und einem Coach boten Spektakel, Spass und Action beim 44. Sporthilfe Super10Kampf.**

Der diesjährige Show-Wettkampf stand ganz im Zeichen der Olympischen und Paralympischen Sommerspiele von Paris. Die ausgeklügelten Spiele wie Eiffelturm, Asterix & Obelix, Mona Lisa, Tour de Cuisine, L' Amour und Gladiator – Finalspiel sorgten für Herausforderungen, Lacher, Geschicklichkeit und Fantasie bei den sechs Teams und dem Publikum.

Das Team Frei (gelb) mit Heinz Frei, Angelica Moser, Mathilde Gremaud, Matthias Kyburz und Nicolas Huber gewann den 44. Sporthilfe Super10Kampf vor dem Team Aschwanden (hellblau).

Andri Ragetti (Ski Freestyle) wurde vom Publikum dank seinen spektakulären Showeinlagen zum «The Gladiator» 2024, dem Sporthilfe Super10Kampf-Liebling, gewählt.

Zu Ehren der erfolgreichen Olympischen und Paralympischen Spielen wurden über 100 Athletinnen und Athleten und ihre Betreuenden mit einem tosenden Applaus der 12'000 Zuschauenden im ausverkauften Hallenstadion in Zürich gefeiert.

Die Aufzeichnung des Sporthilfe Super10Kampfs 2024 wird am Samstag, 23. November 2024 ab 20:10 Uhr auf SRF1 ausgestrahlt.

Erfreulicherweise konnte die Stiftung Sportförderung Schweiz mit Paolo Beltraminelli (Präsident) und Dora Andres (Geschäftsführerin) einen Check im Betrag von 9'150'000 Franken an die Leitung der Stiftung Schweizer Sporthilfe überreichen.

#### **Das waren die Gladiatoren:**

##### Sporthilfe Super10Kampf Gladiatoren

Zur Würdigung der herausragenden Leistungen der Sportlerinnen und Sportler dieses Sommers findet am Samstag, 2. November 2024 eine Gala statt. Eine ausführliche Berichterstattung und Impressionen folgen am Sonntagvormittag.

#### **Über die Stiftung Schweizer Sporthilfe**

Die Stiftung Schweizer Sporthilfe unterstützt Schweizer Athletinnen und Athleten auf ihrem Weg an die Spitze. Besonders im Nachwuchsalter und in Randsportarten, wo mediale Präsenz, grosse Sponsoren und hohe Preisgelder ausbleiben, hilft die Schweizer Sporthilfe leistungsorientierten Sporttalenten und ihren Familien, die finanzielle Herausforderung einer Karriere im Spitzensport zu bewältigen. Die Sporthilfe fördert mit über 10 Millionen Franken jährlich fast 1'100 leistungsorientierte Schweizer Sporthoffnungen; dank der breiten Unterstützung der Bevölkerung, der Loterie Romande,



der Swisslos, der Stiftung Sportförderung Schweiz, der Wirtschaft und weiteren Stiftungen. Die Gelder fließen dabei in Form von individuellen Förderbeiträgen, Patenschaften und Auszeichnungen an talentierte Athletinnen und Athleten aus über 80 Sportarten.